

Deutsches Reich.

Berlin, 9. Jan. Die Budgetkommission des Reichstags hat gestern Abend in der Beratung des Etats der Reichs-Votiv- und Telegraphenverwaltung...

von ihrem Einfluß verliert. Um so fetter tritt Anstands, der im Spätsommer auf Straße gehend, Gelobende anlangt...

Der unter außerordentlicher Spannung begrabene dritte Akt bildet bei allen Gelegenheiten den Beginn der Behandlung...

Inzwischen hat Zulpa die Franzen und Glosanen befreit. Der dritte Akt zeigt einen Cuhoten in das Lager gelangt...

Es ist ein gewaltig pathetisches Drama; bei allen Mangeln einer Erstlingsarbeit in bissheren ungleichen Versmaß...

Aus dem Reicherte.

In Nummer 9 der Saale-Zeitung wird von dem Vater eines kleinen Schülers des weitern ausgeführt, wie es zweifelhaft erschein...

Saale, den 11. Januar.

Eine Hobdial auf unserer Interims-Bühne. Der Kulturkampf ist es, wie die heilige Macht des Gottesdienstes...

Eine viel bestimmtere Beziehung auf die Lage der Gegenwart nimmt ein wenig nach Felix Dahm's Trauerspiel erseheneres Bild...

Auf diese Boscenen macht die fabelhafte Kirche einen fähigen Anspruch. An dieser Zeit ist die unbedeutendsten von Kulturhistorikern...

nothwendige Maß. Sollte man sich die Körperhaltung entfalten, so würde die Natur sich immer noch über andere Elemente...

Waren- und Produktberichte.

Berlin, 8. Jan. (Wachstreu nach Ermittl. des H. V. H. H. H.) Weizen, guter 180,00-182,00, mittel 180,00-182,00, geringer 180,00-182,00...

Architekten-Büro a 1 Mtl. Anfang 15. Januar
 Bauingenieur a 1 Mtl. 24. Februar
 J. Barck & Co., Große Steinstraße 14.

Casseler St. Martins-Lotterie.

Städtlich genehmigt.
 Ziehung in 4 Klassen, I. Ziehung 26. Januar 1886.
Hauptgew. 100000 M., 20000 M., 15000 M.,
12000 M., 2mal 10000 M., 8000 M., 6000 M., 4mal 3000 M.
 Total 10000 Gewinne mit 323000 Mtl. Jedes 10. Loos gewinnt.
 Gewinne werden geteilt und erhalten hohen Rabatt u. Gewinnproportion.
 Loos I. Klasse a 2 1/2 Mtl., II. Klasse 25 Mtl., Kleiner-Losloose für alle Klassen
 gültig a 10 Mtl., 11 Losloose 100 Mtl.
 Für Porto und Brief sind 30 Pf. f. Klassenloose, 50 Pf. f. Losloose beizufügen.
General-Debit A. Fuhse, Mühlheim (Babr) und Casel.
Haupt-Agentur für Halle a/S. J. Barck & Co., Gr. Steinstr. 14.
 Ferner zu haben in Halle a/S. bei Schrödel & Simon, Stein-
 brecher & Jasper und Georg Keitler (früher R. Benné).
 Halle a/S., den 11. Januar 1886.

P. P.
 Hierdurch erlaube ich mir ergebenst mitzutheilen, daß ich am heutigen Tage
Leipzigerstraße 16, I. Etage,
 unter der Firma

Albert Kranz
ein Wäsche-Geschäft
 (Specialität: Oberhemden nach Mass)
 eröffnet habe. Ich bitte bei Bedarf um geeignetes Wohlwollen und sichere die
 prompteste und exacte Ausführung aller eingehenden Aufträge zu.
 Hochachtungsvoll
Albert Kranz,
 Leipzigerstraße 16, I. Etage.

Zur bevorstehenden
Ball-Saison!
 Ball- und Gesellschaftsleider aller Art bis zu den
 feinsten und kostbarsten werden durch eine gründliche
chemische Reinigung
 tadellos wiederhergestellt von der
Thüringer Kunstfärberei,
Chemische Waschanstalt,
F. Madaus, Leipzigerstraße 27.
 Zur bevorstehenden Saison empfehle meine reichhaltig ausgestattete
Damen- und Herren-Maschen-Garderobe
 sowie feine Dominos und Gesichtsmästen zur gefl. Benutzung.
 Henriette Lutze, An der Halle 9.

Cotillon
 und Carneval-Gegegenstände, komische Mützen, Orden,
 Knaulbambons, Masken, Perücken, Touren, Attrappen, Costume
 aus Stoff, Bigtophones und alle weiteren Specialitäten
 empfiehlt die Fabrik von
Geilke & Benedictus, Dresden.
 Illustrierte deutsche und französische Preiscurante gratis und franco.
Steinweg G. F. Schmidt, Tischlermeister, Deansche Strassen 49.
 Bei vorkommenden Sterbefällen bringe mein Lager von Särgen in
 allen Größen von den einfachsten bis zu den elegantesten zu bekannt billigen
 Preisen in empfehlende Erinnerung.

Filzschuhe, bestes Fabrikat,
 zu herabgesetzten Preisen.
 Große Ulrichstraße 54. **B. Krostewitz,** Große Ulrichstraße 54.
 Schuhmachermeister.

Schneiderstunde für gebildete Damen.
 Eine gebildete Dame eröffnet nach langjähriger praktischer Er-
 fahrung guten Unterricht im Schneidern. An der Hand der Modes-
 welt beschneidet dieselbe ihren Schülern namentlich das Schneidern fürs
 Haus gründlich zu lehren. Der Unterricht findet an zwei Donnerstagen
 in der Woche statt und zwar Montag und Donnerstag von 9-12 Uhr.
 Das Honorar beträgt für den ersten Monat 10 Mtl., während für
 jeden anderen Monat 5 Mtl. zu zahlen sind. Der Verlauf des Cursums
 kann bis zur vollständigen Sicherheit des Handwerks beliebig ausgedehnt
 werden. Geft. Anmeldung von feinen jungen Damen nimmt **Rudolf**
Mosse, Brüderrstraße 6, entgegen.

Auf Kengländer-Berein bei Nietleben ist gut ge-
 trocknete **Stückkohle** vorrätzig.

Magenbehalten

Geundheit- und Zerkleinerung ersten Ranges von August Wilt-
 feldt in Witten empfohlen in den berühmten Götter, Meiermanns, Gais, Gen-
 ditoren etc. sowie in Organischen (1/2 Literflöche A 250. 1/2 do. A 450.)
 in der Delicatessen-Gegebenheiten etc. u. A. bei **Aug. Assmann, Gr. Steinstr. 16,**
Jul. Behge, Leipzigerstr. 2, B. Falcke, Leipzigerstr. 6, Wilh. Schul-
bert, Steinstr. u. Ulrichstr.-Eck, Otto Thiemé, Geisstr. 13.

Dienstag früh frischen Seedorfsh
 a Pfund 20 Pf., bei
Ed. Schulze's Wwe., Leipzigerstraße 21.

Bürger-Versammlung
 Mittwoch den 13. Januar Abends 8 Uhr im „Paradies“.
 Nachdem die beantragte Commission die Statuten für den „Hüblichen
 Verein des Säulen und Wästen der Stadt Halle“ entworfen hat, werden die
 Bürger dieser Stadttheile zur Beschlußfassung über die Statuten zu einer
 Versammlung eingeladen.
 Tagesordnung: 1. Beschlußfassung über die Statuten. 2. Die künf-
 tige Entwicklung des Säulen und Wästen.
 Die Commission.

Kaiser-Wilhelms-Halle.

Mittwoch den 13. Januar 1886



**Grosser Volks-
 Maskenball**



in fäunmtlichen festlich decorierten Sälen
 Großartige Ueberraschungen.
 Entree: Herren-Mästen 1 Mtl.,
 Damen-Mästen 75 Pf.,
 Zuschauer 50 Pf.
 Billets im Vorverkauf bei den Herren Steinbrecher & Jasper am Markt und bei Herrn
 Paul Grimm, Steinstrassen und Große Ulrichstraße 31.

**Eröffnung der Festräume von 7 Uhr an.
 Paul Haase.**

Interims-Stadt-Theater.
 Dienstag den 12. Januar 1886, Anfang 7 Uhr
 14. Abonnements-Vorstellung Serie III.
 Zum ersten Male mit glänzend neuer Ausstattung
König Tulga von Spanien.
 Hübliches Drama in 5 Akten und einem Proakt von V. Matthias-Lendering.
 Musik von Fr. Rollsch.
 (Unter persönlicher Leitung des Componisten.)
 Text der Gesänge sind Abends an der Cass zu haben.

Hotel Heller, Gr. Steinstr. 24.
 Anerkannt guter Mittagstisch (Table d'hôte)
 a Concert in Abonnements 1 Mtl.
 Saallocalitäten für Gesellschaften. **Richard Heller.**

Deutsche Reichsfechtschule
 Verband Halle.
 Dienstag den 12. Januar 1886
Grosses Wintervergnügen
 in Freyberg's Garten, bestehend aus Concert, Theater und Ball.
 Zur Aufführung kommen:
Der gerade Weg der beste.
 Lustspiel in 1 Akt von A. v. Kogelue.
Schwarzer Peter.
 Schwank in 1 Akt von E. A. Görner.
 Billets sind im Vorverkauf bei den Herren Steinbrecher & Jasper,
 Markt und Geisstr., A. Saah, Markt, G. Mühlmann, Königsplatz, Stadt,
 Steinthor, Grimm, Moritzthor und fäunmtl. Fechtmeister a 30 a zu haben,
 an der Cass am Festtage a 40 a. **Der Verbandsfechtmeister.**

Wiener Bier-Halle.
 Erste Etage, Markt-Gate 1.

H. Anspach's Restauration,
 Bergglaucha 9.
Dienstag Schlachtfest.

Conservativer Verein für Halle u. den Saalkreis.
 Allgemeine Versammlung aller Bezirke am
 Donnerstag den 14. v. Mts. Abends 8 Uhr
 im großen Saale des „Hofentbales“.
 Tagesordnung: 1. Vorlage der vom Vorstande revidirten
 Statuten. 2. Vortrag des Herrn Inspector Palmis über:
 „Unsere Pflichten gegen unsere Kolonen“.
 Um zahlreiche Theilnehmung wird gebeten. **Der Vorstand.**

Um
 bei Veröffentlichung von Bekannt-
 machungen aller Art mit theo-
 retischer Raum- und Kosten-Erspar-
 niss einen guten Erfolg zu erzielen,
 sind Form und Abfassung der An-
 noncen, sowie Wahl der bestgeeig-
 neten Blätter die Hauptmomente.
Allen, denen
 daran liegt, diese Vortheile bestimmt
 zu geniessen, mögen sich der An-
 noncen-Expedition von
J. Barck & Co., Halle a/S.
 bedienen. Dieses Institut vertritt
 die Interessen seiner Auftraggeber
 in stets wirksamster Weise und ist
 durch reelle, billigste Bedienung
 bekannt.

Tanz-Unterricht.
 Mitte d. Mts. eröffnen wir
 einen Separatcursum für junge
 Mädchen und nehmen gefl.
 Anmeldungen dazu noch ent-
 gegen.
E. & F. Rocco,
 Carlstr. 27 u. Blumenstr. 10.

Zithern
 aller Arten von 8-100 A. vert.
Ludwig Mönig,
 Zithernmacher, Marktneufkirchen
 (Saahen).

Bücher u. Zeitschriften
 alle Fachgänge lauff fortwährend
 Joh. Lucas, Gr. Ulrichstr. 34.

Brennholz,
 um damit zu räumen billigt ab-
 zu lassen **Geisstraße 30, Got.**
 Halle. Druck und Verlag von Otto Hendel.

Interims-Stadt-Theater.
 Mittwoch den 13. Januar letzten Male
 (zu halber Preisen)
Frau Director Striess.
 Schwank in 4 Akten v. Fr. v. Schönthan.
 (Text v. Hand d. Schreiberinnen.)
 Opern. 1. A. Part-30 a, Gallerie 30 a.

Victoria-Theater
 (Hotel zum Gold. Stiefel).
 Dienstag den 12. Januar 1886
Die Fiedermans.
 Operette in 3 Akten von Joh. Strauß.
 Mittwoch den 13. Januar 1886
Grösste Novität der Saison!
 Zum ersten Male:
Der Bigenerbaron.
 Operette in 3 Akten nach einer Er-
 zählung von Moritz Joffe, Musik
 von Johann Strauß.

Welt-Panorama.
 Kaiser-Wilhelms-Halle.
 Nur noch kurze Zeit.
 Hochinteressant.
 Viele Woch.
 Osterfest und Zerst.
 2. Abtheil. Verho-Juile.
 Antarkten und Palau-Zuile.
 Entree jede Abtheilung 20 a
 Kinder die Hälfte.
 Geöffnet von 9 Uhr Morgens bis
 10 Uhr Abends.

Freyberg's Garten.
 Renovirte Localitäten.
Artillerie.
 Sonnabend den 16. Januar 1886
 Abends 8 Uhr
6. Stiftungsfest
 im „Neuen Theater“.
 Eintrittskarten für einwilligende Gäste
 sind beim Kommanden Kaufmann Wal-
 ter Buchardt, Gr. Ulrichstr. 65, l.
 in Empfang zu nehmen.
Der Vorstand.

Verein für Erdkunde.
 Sitzung
 Mittwoch den 13. d. Mts. 8 Uhr
 im Hotel zum Kronprinzen.
 Vortrag des Herrn Privat-
 dozent Dr. Assmann: Ueber die
 Temperaturvertheilung Mittels
 Deutschlands in ihrer Abhän-
 gigkeit von der Bodenerhebung.
Kirchhoff.

Kunstgewerbe-Verein.
 Monats-Konkurrenz
 zur
 Erlangung von Entwürfen
 für eine Tischleuchte für die
 Brieschleben des Vereins.
 Konkurrenzgebiet Halle a/S., doch
 können auch die auswärtigen Mitglieder
 des Vereins theilnehmen.
 1. Preis 20 a, außerdem Ehren-
 Diplome.
 Abtheilungstermin: 1. Februar d. J.
 Mittags 12 Uhr bei dem Schahmeister
 des Vereins, Herrn Wauermeister
 Saahen hier. Entrinnen 33, von welchem
 wird die anfänglichen Konkurrenz-Pro-
 gramme zu beziehen sind.
 Halle a/S., den 9. Januar 1886.
Der Vorsitzende,
 Bohausen, Stadtbaurath.

„Zeamin.“